

Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den 1. Vorsitzenden Dr. Günter Riegler um 18:30 Uhr

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, eingegangene Anträge

Begrüßung der Ehrengäste

Mag. Susanne Bauer, Vorsitzende Naturfreunde Graz, Gemeinderätin
Bedankt sich für gemeinsame Problemlösungen (z.B. Wasserproblem am Schöckl)
und die gute Zusammenarbeit auch in Bezug auf den freien Zugang zur Natur (ÖAV,
NF, AK)

Dr. Peter Piffel-Percevic freut sich, schon so lange dem Alpenverein Grazer Sektion
anzugehören. Er bedankt sich im Namen der Stadt Graz sehr herzlich für die gute
Zusammenarbeit und Problemlösungskompetenz bezüglich Naturnutzung durch die
Allgemeinheit und der berechtigten Interessen der Grundbesitzer.

Mag. Martin Gölles, ehem. Generaldirektor Hypo / nun RLB

Dr. Norbert Hafner, Vorsitzender Landesverband und Vorsitzender Akademische
Sektion Graz

Entschuldigt:

Bürgermeister Stv. Mag. Mario Eustacchio
Stadtrat Mag. Robert Kratzer
Generaldirektor MMag. Martin Schaller, RLB
Landeshauptmann Stv. Anton Lang
Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer
Stadtrat Kurt Hohensinner, MBA

Totengedenken

Zauner Elfriede	79 Jahre Mitglied
Raninger Hedwig	76 Jahre Mitglied
Hengster Reingard	76 Jahre Mitglied
Hotter Karl	75 Jahre Mitglied
Polansky Meinhild	66 Jahre Mitglied
Rettensteiner Gernot	60 Jahre Mitglied

im Namen aller Verstorbenen

Berichte der Referate - Rückblick 2020 & Vorschau 2021

Das Vorstandteam legt Rechenschaft über die letzten 3 Jahre Vorstandstätigkeit ab.

- Sanierung Dach Stubenberghaus
- 150-Jahr-Jubiläum inclusive Film und schöner Ausstellung im Stadtmuseum der Film wird beim Bergfilmfestival wieder gezeigt
- Neubesetzung Geschäftsstellenleitung
- COVID-Maßnahmenbewältigung
- Sanierung unserer Hütten und Neubesetzung der Pacht
- Finanzielle zunehmende Verbesserungen - Mitgliederwachstum
- Vernetzung mit den anderen Sektionen
- Reform Nachrichtenblatt

Alpinteam: Stefan Wagner

- Sehr lange Covid Pause von 3.11.2020 – 18.05.2021 und im Anschluß mehrmalige Verschiebung sämtlicher Kurse
- Neue Tourenführer werden namentlich vorgestellt und für ihr zukünftiges Engagement bedankt
- Klettersteigveranstaltungen + Hochtouren ausgebucht
- Namentliche Vorstellung der Gruppenleiter
- Neuerung bei den Schitouren:
Ab jetzt kann man sich nur mehr online für die Schitouren anmelden. Jeden 2.Dienstag wird es eine Schitour geben und auch Mondscheinschitouren werden angeboten.
Zur Qualitätsverbesserung werden 7 Teilnehmer mit jeweils 2 Tourenführern unterwegs sein.
- Danke an Hans Winkler für das langjährige Führen und Organisieren von Schitouren.
- Stefan Winkler bedankt sich bei den zahlreich erschienen Freund*innen, gibt gleichzeitig bekannt, weiterhin das Alpinteam zu Unterstützen und keinen Vorstandsposten anzustreben.

Jugendteam: Eva-Maria Rötzer

- Auch die Jugendarbeit war von Corona betroffen, allerdings war Jugendarbeit zum Glück früher wieder erlaubt als die allgemeinen Sportveranstaltungen, die Kinder waren voll Freude dabei.
- Sommercamps konnten durchgeführt werden. (Peilstein, Paddelcamp, Ferienwiese, Kreuzeck Höheweg)
- Regelmäßige Kurse und mehrtägige Veranstaltungen sind sehr beliebt.
- Das regelmäßige Angebot soll erweitert werden.
- Kletterprogramm soll ausgebaut werden.
- Seilkletterhalle CAC leider überbucht.
- Jugendteam wünscht sich eine eigene Seilkletterhalle.

Hütten: Reinhold Matejka

Im Herbst 2020 haben wir uns vom bisherigen Pächter der Fa. Lungaugold auf der **Sticklerhütte** einvernehmlich getrennt. Die Saison 2021 haben Peter Burghard mit Gattin Hanni erfolgreich begonnen. Die anderen Hüttenpächter sind euch allen gut bekannt: die **Rotgüldenseehütte** betreut Monika Winkler seit mehr als 25 Jahren, Christian Dengg führt die **Grazer Hütte** schon über 10 Jahre, das **Stubenberghaus** ist in den guten Händen von Michael Weixler und auf dem **Arthur von Schmidhaus** haben sich Bernd und Pia Fuchsloch nun die 3. Saison hervorragend etabliert.

Unsere Hütten werden immer öfter online gesucht und auch gebucht. Positive Rückmeldungen Google aber auch vor Ort durch Gemeinden/Anrainer.

Die Saison 2021, soviel kann schon gesagt werden, kommt nicht an die tollen Nächtigungszahlen von 2020 heran. Eine große Rolle hat das schlechte Wetter im Juli gespielt, vor allem für alpine Bergunternehmungen war die Lage oft unsicher und Mitte August hat es geschneit.

Das Stubenberghaus hat Umsatzrückgänge von -25% bis -30% zu verbuchen, auch dort waren die Nächtigungen waren bisher schwach.

Das Generalthema für die nächsten Jahre wird **Qualitätsverbesserung der Hütten** sein.

Arthur von Schmidhaus: neue Böden in allen Zimmern. Holz statt Teppichboden, Winterraum wurde neugestaltet. Für 2022 stehen ein neues Holzschindeldach an, sowie Fliesenlegerarbeiten und eine Adaptierung der Wasserzulaufleitung für das Krafthaus. Die Zuleitung im See ist alljährlich im Herbst zu warten – heuer erstmal unter Aufsicht von Hüttenhund Seppel!

Parkplatz Dösen – Wanderbus Gemeinde Mallnitz neu.

Grazer Hütte: wird heuer mit einer Photovoltaikanlage für Warmwasser ausgestattet, die in Form eines Zauns vertikal montiert wird, 2022 werden die Sanitäräumlichkeiten sowie die Quellfassung erneuert.

Rotgüldenseehütte: um als Kat.I Hütte geführt zu werden, muss ein Notraum vorhanden sein. Diesen haben wir heuer als Zubau zur Hütte errichtet.

Sticklerhütte: leider im Frühjahr Frostschäden bei allen wasserführenden Einrichtungen. Auch die erst 2020 errichtete Telefon- und Internetanbindung via SAT hat den neuen Pächtern bis in den Sommer die Arbeit massiv erschwert. Heuer standen einige Adaptierungen der Lager, Insektenschutztüren sowie eine erneuerte Außenbeleuchtung am Programm. Zum heurigen Saisonabschluss wird eine Behördenauflage umgesetzt – Brandschutztür im EG als Schutz gegen Verrauchung der oberen Etage.

Für 2022 sind geplant ein Schuhtrockner, Fahrradständer, ein zusätzlicher Fahnenmast und die Neugestaltung der Terrasse. Die neue Dacheindeckung mit Holzschindeln ist 2023 geplant.

Alle unsere Sommerhütten werden zu Saisonbeginn von einem Installateur und Elektriker „Fit für die Saison“ gemacht und etwaige Winterschäden behoben. Dies hat sich in den letzten Jahren bewährt. Im laufenden Betrieb auftretende Lecks zu beheben, stört die Pächter und ist für die Gäste lästig.

Stubenberghaus: neben einigen Behördenauflagen im Bereich Abluft und Heizung, der Tausch der Innenbeleuchtung auf LED wird im Spätherbst der Seminarraum mit einer Tür ins Freie ausgestattet. Den Lockdown haben Unbekannte für einen Einbruchversuch genutzt, die Haupteingangstür ist beschädigt worden. Der Pächter war zu dieser Zeit 3x je Woche vor Ort um in erster Linie Müll um das Haus zusammen zu sammeln und mit ins Tal zu nehmen. Die Themenzimmer von Fam. Schell injiziert nehmen Form an, es gibt bereits das Dachsteinzimmer, das Energiezimmer und das Edelweißzimmer.

Für 2022 ist eine Brandschutztür im Bereich der Heizzentrale notwendig, für die Gestaltung der Außenanlagen gibt es konkrete Ideen. Das Stubenberghaus war vom Lockdown 3.11.20-18.5.21 voll betroffen. Michael Weixler hat am 19.5.2021 wieder mit allen bisherigen Mitarbeitern öffnen können.

Tag des Denkmals am So, 26.09.2021 11:00 Uhr und 14:30 Uhr 2 Führungen

2 weitere Gebäude, die sich im Besitz bzw. der Wartung der Sektion Graz befinden, sind das

Kaponigbiwak in der Reisseckgruppe und die Semriacher Hütte auf der Jahnwiese. Für die Jahnwiese wurde 2021 der Pachtvertrag mit Alfred Rumpl um weitere 10 Jahre verlängert. Im Sommer pflegen seine Jungkühe die Wiesen.

Günter Riegler: Finanzielles zu den Hütten

- für 2021 werden 40% der Baumaßnahmen durch den ÖAV Innsbruck gefördert;
wir haben € 289.774 eingereicht.
- Antrag zur Hauptversammlung des ÖAV: Solidarbeitrag zu Gunsten der hüttenbesitzenden Sektionen
- Hauptversammlung findet am 16.10.2021 in Villach statt.

Wege: Gudrun Kreuzwirth

Im Bereich der Wegebetreuung hat sich Dank Heinz Malina und seinem Team in den letzten 1,5 Jahren viel getan. Wir haben im NB 02/2021 einen Überblick gegeben. Zur Erinnerung: die Sektion Graz betreut über 1200km Wege von Graz über das obere Murtal, Lungau, Ennstal bis nach Mallnitz.

Neben der Betreuung vor Ort mit seinen regionalen Unterschieden war das Team heuer sehr intensiv mit der Digitalisierung beschäftigt. Das Programm Contwise, das vom Gesamtverein in Innsbruck vorgegeben wird, steckt noch in den Kinderschuhen. Das Team um Heinz Malina mit Gerald Grabner und Manfred Strahlhofer hat sich da mit einigen anderen Großsektionen zusammengetan, um die Programmierung und Umsetzung voranzutreiben und praxistauglich zu machen. Zum Handwerkzeug des Wegewarts gehören nicht nur handwerkliche Fähigkeiten und Geländetauglichkeit, sondern auch der Umgang mit den digitalen Medien.

Wir haben in Ermangelung eines Wegereferenten das Wegeteam in 3 Bereiche unterteilt: Digitalisierung, Wegebetreuung vor Ort und Organisatorisches wie Materialeinkauf und Abrechnung. Gerne kümmern sich die Hauptamtlichen MA (Christine u Joe) um die Anliegen der Wegewarte, führen Gespräche mit neuen Interessenten, Halten den Kontakt mit den benachbarten Sektionen und Betreuern. Immer wieder offen sind rechtliche Themen, zumal auch jede Situation anders gelagert ist und nicht mit einem Standard-Schriftstück zu beantworten ist.

Das Wegeteam besteht mittlerweile aus über 40 Wegewarten, dazu die sehr aktiven OG Semriach mit der Kesselfallklamm, Gerald Rath und die OG Eibiswald mit Franz

Wechtitsch. Weitere 30 Interessenten haben sich gemeldet und werden nach Bedarf kontaktiert.

Kesselfallklamm: Im Frühjahr 2021 war die OG Semriach mit der Sanierung der Kesselfallklamm im Großeinsatz. Der Winter 2020/21 hat mit seinem schweren Schnee seine Spuren hinterlassen. Im ersten Schritt wurde die Klamm begehbar gemacht. Dabei wurde ein Kollege schwerst verletzt, er hat sich gesundheitlich mittlerweile gut erholt. Bei der zweiten Sperre im Juni wurden Firmen beauftragt, um das Altholz aus der Klamm zu seilen und gefährdete Bäume zu schlägern.

Auch die **Rettenbachklamm** war durch den schweren Schnee im letzten Winter stark in Mitleidenschaft gezogen. Dank dem mehrtägigen Einsatz von Hartmut Heidinger und Georg Huhs mit seinen Schülern der HTL war die Klamm ab April wieder ohne Hindernisse begehbar.

Unser einziger **Klettersteig** befindet sich in der Ankogelgruppe, der Südgrat auf das Säuleck. Der Errichter Bergführer Wolfgang Schupfer hat den Klettersteig heuer wieder zeitgemäß saniert. Es ist dafür über eine Woche mit einem Kleinaggregat in der Wand gehängt, beim Zustieg ist er durch meterhohen Schnee gestapft.

Ein Thema wurde schon kurz angesprochen:

Parkplatz Dösen für das Arthur von Schmidhaus:

Das große Thema Parkplatzmangel des Sommer 2020 hat uns auch in Form von massiven Problemen beim Parkplatz Dösen in Mallnitz beschäftigt. Aufgrund des großen Besucherantrags konnten die Anrainer nicht mehr mit ihren landwirtschaftlichen Geräten passieren. Die Gemeinde Mallnitz hat sich bereit erklärt, den Parkplatz unter Kostenbeteiligung des ÖAV Graz umzubauen und mit einem Parkautomaten zu versehen. Und sehr erfreulich hat die Gemeinde Mallnitz seit dem Sommer 2021 auch das Angebot des Tälerbusses erweitert. Am Wochenende können Gäste kostenlos von Mallnitz Bereich Bahnhof bis zum Parkplatz Dösen fahren. Der genaue Zeitplan ist auf der Homepage zu finden.

Günter Riegler:

Offen: Wegereferent

Finanzielles zu den Wegen: für 2021 werden 40% der Maßnahmen gefördert; wir haben 109.981€ eingereicht.

Naturschutz: Nikola Laube

am 1.5. war Aktionstag zum Müllsammeln am Schöckl, es war ein großer Erfolg. Das soll ein jährlich wiederkehrendes Ereignis am Tag der Arbeit werden.

Eigene Stoffsackerl zum Müllsammeln wurden genäht und können in der Geschäftsstelle erworben werden.

Kurze Vorstellung der Verrottungszeiten von achtlos zurückgelassenem Müll (z. B. Papiertaschentücher brauchen Jahre zum Verrotten). Für Details verweisen wir auf die Homepage der Sektion Graz,

https://www.alpenverein.at/graz/home/topnews/2021_01_21_Haltet-die-Berge-Sauber.php.

Vorträge: Hanns Schell

auch die Vorträge haben unter den Einschränkungen gelitten, dafür gibt es heuer einige Highlights

- 26.09.: Tag des Denkmals, Stubenberghaus
- 04.10.: 45Jahre „4 Grazer am Nanga Parbat“ im Raiffeisensaal in Raaba als Charity Veranstaltung
- 06.10.: Gerlinde Kaltenbrunner, Annenhofkino großer Saal mit 500 Personen, Kooperation mit Reiseversum
- 21.10.: Heinz Zak in Graz / AK Steiermark (150+1J ÖAV Graz, 125+1J Naturfreunde, 25J Bergfuchs)
- Anfang November Bergfilmfestival mit 150 Jahre Film in der Langversion und Wertung

Trendsportarten: Lukas Rief

der Boom beim Sportklettern ist anhaltend. In unserer Betreuung liegt der Klettergarten Weinzödl und die Kletterwand in der Schörgelgasse.

Stände sanieren, Zustieg zu Weinzödl, immer wieder Reklamationen wegen zu kleinem Parkplatz – zusätzliche Parkmöglichkeiten. In der Schörgelgasse müssen wir jährlich die Griffe reinigen, neue Matten wurde angeschafft.

Derzeit allerdings kein Betrieb für alle Mitglieder, weil die Corona Maßnahmen noch gelten!

Marketing: Maria Forko

Maria unterstützt den Alpenverein erst seit kurzem im Marketing.

Sie ist gelernte Eventmanagerin und seit über 10 Jahren in diesem Bereich tätig.

Fokus auf Organisation von Veranstaltungen, aber auch Begleitung bei der Kommunikation. Maria wollte sich schon gerne ehrenamtlich in diesem Bereich engagieren. Im Frühjahr hat sich die Chance beim Alpenverein dazu angeboten.

- Anhand der Zahlen 2021 sieht man wie wichtig Marketing und vor allem Social Media für den Alpenverein sind
- Außerdem gab es weitere Marketing-Aktivitäten, z.B. Hüttenfolder, Erstellung Content Plan...
- für 2022 ist der Ausbau der Marketingaktivitäten geplant.
- Es gibt drei Schwerpunkte:
 - Mitgliederzeitschrift: soll bei der konstanten Qualität bleiben, neue Sponsoren finden
 - Social Media: Ausbau aller Kanäle, Image und damit Mitgliederzahlen verbessern, Fokus auf Aktivitäten, z.B. Kinder- und Jugendarbeit; Facebook und Instagramm
 - Veranstaltungen: eigene Veranstaltungen ausrichten (Schöckl-Fest) und Teilnahme an weiteren Veranstaltungen
- Ziel von allem ist, den Alpenverein im Raum Graz noch bekannter zu machen und die Mitgliederzahlen weiter zu steigern.

Kooperationen: Gudrun Kreuzwirth

wir haben bisher schon einige Partner & Kooperationen gehabt. Und es kommen ein paar neue dazu, wo Mitglieder durch Vorweis ihrer Mitgliedskarte Geld sparen können.

bisherige Partner: Hypo/Raiffeisen Landesbank, Gigasport, Bergfuchs, CAC, ProFitAquatic Fitness, Nova Spa, Timon Kunter, Reiseversum, Skinfit, die Stadt Graz mit den alljährlichen Wanderungen

Neu sind die Fa. Coccon, Salewa, Northland, Kooperation mit Lebenshilfe, die auch bei der heutigen Versammlung bzw. den Vorbereitungen dazu mit 4 Personen dabei war.

In Finalisierung ist die Kooperation mit der Fa. Zweirad aktiv.

Geschäftsstelle / Gymnastik:

- 5 hauptamtliche MA, davon 3 Vollzeit und 2 Teilzeit
- Suche nach Geschäftsstelle neu: im Vorstandskreis fand im Zuge einer Umfrage eine Faktenerhebung statt.
Das Service der Geschäftsstelle wird sehr gut in Anspruch genommen, vor allem der Verleih und die Produkte aus dem Shop; Verleih wurde aufgestockt um LVS Geräte, Kinderklettergurte, Klettersteigsets; IT-Mailadressen werden umgestellt, Fa X-IT für Betreuung beauftragt.
- 5 Gymnastiktrainer geringfügig beschäftigt, die Gymnastikeinheiten finden ab sofort wieder statt, Preiserhöhung für Semesterkarten von € 40,00 auf € 45,00 für MG und € 90,00 für Nicht-MG; derzeit nur Semesterkarten, wegen Lockdowns wurde die letzte Semesterkarte im Feber 2020 ausgestellt.

Ortsgruppen:

Semriach Schwerpunkt Kesselfallklamm; neuer Obmann Steger Günther anstatt Rath Gerald

Eibiswald Schwerpunkt Wege, Langzeitobmann Vinzenz Pressnitz, Langzeit Wegereferent Franz Wechtitsch

Übelbachtal Obmann Hermann Härtl

Mureck Obmann Rene Fröhle

Nestelbach Obmann Martin Klipp

Beschluss / Annahme der Berichte der einzelnen Referate um 20 Uhr einstimmig.

Bericht des Finanzreferenten: Stefan Schury

Finanzabschluss 2020 präsentiert, Details lt. PDF.

Einnahmen von € 1.625.355,81 stehen Ausgaben von € 1.416.796,40 gegenüber.
Stefan Schury prognostiziert, dass der Verein bis 2023 schuldenfrei sein sollte.

Bericht der Rechnungsprüfer: Anton Gapp, Martha Giessauf

Die Bilanz wurde einfach dargestellt, alle Mittel wurden Vereinszwecken zugeführt.
Die Rechnungsprüfer konnten keine Fehler oder Unregelmäßigkeiten feststellen und
beantragen deshalb die Entlastung des Vorstandes.

Entlastung des Vorstandes einstimmig angenommen

Wahl des Sektionsvorstandes

Vorschlag:

1. Vorsitzender:	Dr. Günter Riegler
2. Vorsitzende:	DI (FH) Gudrun Kreuzwirth
3. Vorsitzender:	Reinhold Matejka
Finanzreferent:	Christof Schell
Stv. Finanzreferent:	Stefan Schury, MSc
Stv. Finanzreferent:	Heribert Hayn
Schriftführer:	HR Bernhard Penz
Alpinreferent:	DI Johann Wagner
Stv. Alpinreferent:	Stefan Wagner
Stv. Alpinreferent:	DI Walter Moser
Jugendteamleiterin:	Eva-Maria Rötzer
Stv. Jugendteamleiterin:	Elke Bernhard
WegereferentIn:	vakant
Hüttenreferent:	Mag. Helmut Kreuzwirth
Referentin Natur/Umweltschutz:	Dr. Nikola Laube
Stv. Naturschutz Referentin:	Andrea Gross
Seniorenreferent:	Hans Winkler
Controller:	Mag. Helmut Kreuzwirth
Controller Stv.:	vakant
Ortsgruppenvertreter:	Rene Fröhle
Fachreferent Trendsportarten:	Lukas Rief
Fachreferentin Marketing:	Maria Forko
Fachreferent Marketing ÖA:	Georg Schröck
Fachreferent IKT:	Oliver Tatzmann

Vorstand einstimmig wiedergewählt

Rechnungsprüfer:

Dr. Anton Gapp und Martha Giessauf beenden mit Prüfung des Abschlusses 2020 ihre Funktionen. Neu als Rechnungsprüfer stellen sich Dr. Oliver Wieser und Hanns Schell. Die Bestellung erfolgte durch die Mitgliederversammlung einstimmig im Zuge der Vorstandswahl.

Der erste Vorsitzende dankt den versammelten Mitgliedern für seine Wiederbestellung und dankt für die einstimmige Zustimmung zu seinem Wahlvorschlag.

Weiters dankt Dr. Riegler den bisherigen Rechnungsprüfern Dr Gapp und Martha Giessauf für ihre langjährige und kompetente Arbeit.

Stephan Feichtinger aus der Sektion Gmunden stammend und mit Erfahrung als Tourenführer bietet an, eventuell das Wegereferat zu übernehmen. Dazu wird er vom Vorstand eingeladen, bei der nächsten Vorstandssitzung dabei zu sein und sich ein Bild zu machen.

Herzlicher Applaus für dieses überraschende Angebot von Stephan Feichtinger.

Stefan Schury, Vorstellung des Budget 2021

Details lt. PDF

Nochmalige Präsentation der neuen Tariftabelle, gültig ab dem Beitragsjahr 2022

Budgetantrag für 2021 einstimmig angenommen

Anträge:

es sind keine Anträge eingebracht worden

Allfälliges

Spezieller Dank ergeht an Konrad Karasek für seine langjährige großartige Betreuung der Alpenvereinsbibliothek in der Schörgelgasse 28a

Danke auch an Anton Gapp, der in neuer Funktion dem AV treu bleibt.

Ende der Mitgliederversammlung 2021 um 20:30 Uhr

Im Anschluss

Lesung von Kriemhild Buhl aus „Papa Lalalaya“

Tochter des legendären Bergsteigers Hermann Buhl.

Hermann Buhl wäre am heutigen Tag 97 Jahre alt geworden.